

In der Niederlassung Zschopau (Dienstsitz Chemnitz) des Landesamts für Straßenbau und Verkehr ist zum nächstmöglichen eine Projektstelle als

Sachbearbeiter (m/w/d)  
im Referat 21 - Nahmobilität, Radverkehr und Planung -

bis einschließlich 31. Dezember 2024 zu besetzen.

Zu den Arbeitsaufgaben gehört im Wesentlichen die Projektverantwortlichkeit für die Planung von schwierigen und komplexen Radverkehrsanlagen an bestehenden Verkehrsanlagen.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Zusammenarbeit in Grundsatzangelegenheiten mit der Radverkehrsverantwortlichen der Niederlassung Zschopau,
- die Projektverantwortlichkeit für die planerische Vorbereitung von schwierigen und komplexen Radverkehrsvorhaben mit teilweisem Umbau komplizierter Knotenpunkte und Anpassungen der vorhandenen Verkehrsanlage bis zur Herstellung des Baurechts,
- die Vergabe freiberuflicher Leistungen sowie die Mitwirkung bei der Vergabe von Bauleistungen,
- die Betreuung der Ingenieurbüros für die Objektplanung Verkehrsanlage einschließlich zugehöriger Fachplanungen,
- die Organisation, Koordinierung und Führung von Abstimmungen mit allen am Projekt Beteiligten unter Berücksichtigung fachlicher Belange (Straßenplanung, Umweltschutz, Verkehrstechnik, etc.),
- die fachtechnische Mitwirkung bei der Aufstellung von Vereinbarungen (Ortsdurchfahrtsvereinbarungen, Planungsvereinbarungen, Kreuzungsvereinbarungen auf dem Gebiet des Straßenkreuzungsrechts, etc.),
- eine aktive und frühzeitige Öffentlichkeitsarbeit zur Herstellung des Einvernehmens mit Betroffenen und Trägern öffentlicher Belange.

*Vorausgesetzt werden:*

- mindestens ein mit einem Diplomgrad (FH) oder mit entsprechendem Bachelor abgeschlossenes Fachhochschulstudium in den Studiengängen Bauingenieurwesen (z. B. Verkehrsplanung, Straßenbau), Verkehrsingenieurwesen oder in einem vergleichbaren Studiengang,
- die Bereitschaft zur Teilnahme an einer mehrwöchigen, in Module gegliederte Verwaltungsqualifizierung an der HSF Meißen
- die Fahrerlaubnis Klasse B einschließlich der Bereitschaft zum Führen eines Dienstkraftfahrzeuges.

*Vorteilhaft sind:*

- mehrjährige Berufserfahrungen im Bereich der Verkehrs- und Radwegeplanung, vorzugsweise in der öffentlichen Verwaltung.

Soweit Sie die genannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum  
**17. Juli 2022**

an das  
Landesamt für Straßenbau  
und Verkehr, Zentrale,  
Referat Personalangelegenheiten,  
Stauffenbergallee 24  
01099 Dresden  
**Kennziffer: 056-2022**

Als Ansprechpartnerinnen stehen Ihnen für die  
Frau Karin Wiegmann,  
Tel.: 0351 / 8139 1112  
zur Verfügung.

*Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:*

- eine selbstständige Arbeitsweise,
- ein hohes Maß an Eigeninitiative und Verantwortungsbewusstsein,
- Flexibilität und Belastbarkeit,
- ein freundliches und kompetentes Auftreten sowie
- die Bereitschaft zur Zusammenarbeit in einem Team.

Das LASuV versteht sich als Arbeitgeber, der die Vereinbarkeit von Familie und Beruf stärkt und fördert.

Wir bieten neben einer spannenden beruflichen Herausforderung:

- verschiedene Möglichkeiten, ihre Arbeitszeit flexibel zu gestalten,
- regelmäßige attraktive Fortbildungsangebote,
- eine Zusatzversorgung in Form einer VBL-Rente,
- ein Jobticket (bei Bedarf) sowie
- unterschiedliche Aktivitäten im Rahmen des Gesundheitsmanagements. Das LASuV ist Mitglied im Gesundheitsnetzwerk qualitrain.

Die Tätigkeiten sind nach der Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bewertet.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgaben des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Falls Sie sich per E-Mail bewerben, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte in Form von einem Word- oder PDF-Dokument an die E-Mail-Adresse:

[bewerbung@lasuv.sachsen.de](mailto:bewerbung@lasuv.sachsen.de)

Der Empfang von elektronisch signierten und/oder verschlüsselten elektronischen Dokumenten ist möglich. Informationen zum Zugang finden Sie unter <https://www.lasuv.sachsen.de/kontakt.html>

Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Andernfalls werden die Unterlagen bis acht Wochen nach der Entscheidung zur Stellenbesetzung aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Datenschutzrechtliche Informationen zur Bewerberdatenverarbeitung für Bewerbungen beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.lasuv.sachsen.de/karriere.html>